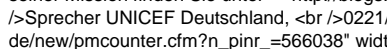




Vom Weltall aus für UNICEF

Vom Weltall aus für UNICEF
Der deutsche Astronaut Alexander Gerst will mit seiner Mission auch Kindern helfen
Der Countdown läuft. Mittwoch um 21.56 Uhr unserer Zeit startet der deutsche Astronaut Alexander Gerst zur internationalen Raumstation ISS. Im Gepäck hat er auch ein UNICEF-T-Shirt mit dem Aufruf "Gemeinsam für Kinder". Seinen sechsmonatigen Aufenthalt in der Erdumlaufbahn wird der 38-Jährige auch nutzen, um zusammen mit UNICEF Aufmerksamkeit für die schwierige Lage vieler Kinder auf unserem Planeten zu schaffen. Zusätzlich zu seiner wissenschaftlichen Arbeit will Alexander Gerst von Bord der Raumstation aus für eine nachhaltige Lebensweise, den Schutz der Lebensgrundlagen auf der Erde und für eine bessere Zukunft der Kinder eintreten. "Die bemannte Raumfahrt ermöglicht uns neue Erkenntnisse, die das Leben auf der Erde verbessern werden. Der Blick aus dem Weltall zeigt uns aber auch die ganze Verletzlichkeit unseres blauen Planeten", erklärte Alexander Gerst vor dem Start. "Die Kinder von heute müssen morgen das Raumschiff Erde allein steuern. Um darauf vorbereitet zu sein, muss jedes Kind seine Potenziale entfalten können." Die Mission des Wissenschaftlers von der Europäischen Agentur für Luft- und Raumfahrt (ESA) steht unter dem Motto "Shaping the future - die Zukunft gestalten". Im Mittelpunkt stehen in den kommenden sechs Monaten zahlreiche Experimente. Das Arbeitsprogramm umfasst aber auch Aktionen zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. Für UNICEF engagiert sich Alexander Gerst in der wenigen Freizeit, die ihm an Bord der Forschungsstation verbleibt. 2009 hatte der belgische Astronaut Frank de Winne und im vergangenen Jahr der Italiener Luca Parmitano von der ISS aus zur Unterstützung von UNICEF-Programmen aufgerufen. "Neugierde, Mut und Mitmenschlichkeit bringen die Menschheit trotz aller Probleme voran", sagte Christian Schneider, Geschäftsführer von UNICEF Deutschland. "Wir wünschen Alexander Gerst eine erfolgreiche und sichere Mission im All!"
Fotos von Alexander Gerst im Einsatz für UNICEF finden Sie zum Download auf der UNICEF-Seite.
Den Blog von Alexander Gerst zu seiner Mission finden Sie unter <http://blogs.esa.int/alexander-gerst/de/>
Pressekontakt für Rückfragen: Rudi Tarneden
Sprecher UNICEF Deutschland, 0221/93650-235 oder -315
E-Mail: presse@unicef.de


Pressekontakt

Deutsches Komitee für UNICEF

50969 Köln

presse@unicef.de

Firmenkontakt

Deutsches Komitee für UNICEF

50969 Köln

presse@unicef.de

UNICEF - Weltweite Hilfe für Kinder
Seit 1946 arbeitet UNICEF für das Wohl der Kinder dieser Welt. Mittlerweile ist UNICEF in 161 Ländern tätig. In 37 Staaten informieren Nationale Komitees über die Arbeit von UNICEF, verkaufen Grußkarten und sammeln Spenden. UNICEF arbeitet auf der Grundlage der UN-Kinderrechtskonvention, die die 191 Mitgliedsstaaten verpflichtet, das Überleben der Kinder zu schützen, ihre Entwicklung zu fördern, sie vor Missbrauch und Gewalt zu schützen und sie an wichtigen Entscheidungen zu beteiligen. In vielen Ländern ist es UNICEF in den vergangenen Jahren gelungen, die Situation der Kinder zu verbessern. Doch es bleibt viel zu tun. Lesen Sie hier mehr über die Arbeit und die Erfolge von UNICEF und begeben Sie sich auf eine virtuelle Reise zu UNICEF-Projekten in aller Welt.